

„Sa, Salz kann sie auch mahlen,“ sagte der Mann, und nun wollte der Schiffer sie ihm durchaus abkaufen, sie koste, was sie wolle, „denn habe ich die,“ dachte er, „dann brauche ich nicht immer so weit über's wilde Meer zu segeln, um Salz zu holen.“ Anfangs wollte der Mann sie durchaus nicht loschlagen; aber der Schiffer bat ihn so lange und so flehentlich, bis er sie ihm endlich für viele tausend Thaler verkaufte. Als der Schiffer die Mühle in Besitz hatte, blieb er nicht lange in der Gegend; er dachte, dem Verkäufer könne der Handel wieder leid werden. Er ließ sich auch nicht einmal so viel Zeit zu fragen, wie er die Mühle stellen müsse, sondern ging schnell auf sein Schiff und stieß vom Lande ab. Als er ein Stück hinausgekommen war, in die große See, nahm er seine Mühle hervor. „Mahle Salz, daß es Art hat!“ rief er. Da fing die Mühle an und mahlte Salz, daß es knisterte und sprühte. Als der Schiffer sein Schiff voll hatte, wollte er die Mühle stopfen, aber wie er's auch anfing und sie stellen und drehen mochte, die Mühle mahlte immer fort, und der Salzhaufen wuchs höher und immer höher, zuletzt versank das ganze Schiff im Meere.

Da steht nun die Mühle auf dem Meeresgrunde und mahlt noch den heutigen Tag, und daher kommt es, daß das Meerwasser salzig ist.

Die sieben Raben.

Ein Mann hatte sieben Söhne und immer noch kein Töchterchen, so sehr er sich auch eins wünschte; endlich wurde ihm sein sehulichster Wunsch durch die Geburt eines Mädchens erfüllt. Es war aber schwächlich und klein, und sollte wegen seiner Schwachheit die Not- taufe erhalten. Da schickte der Vater einen der Knaben eilends zur Quelle, Taufwasser zu holen, und die andern sechs liefen mit. Jeder wollte aber der erste beim Schöpfen sein, und darüber fiel ihnen der Krug in den Brunnen. Da standen sie nun und wußten nicht, was sie thun sollten, und keiner getraute sich heim. Dem Vater ward mittlerweile angst, das Mädchen müsse ungetauft verschneiden, und er wußte gar nicht, warum die Jungen so lange aus- blieben. „Gewiß,“ sprach er, „haben sie's wieder über dem Spiel vergessen!“ und als sie immer noch nicht kamen, rief er im Ärger: „Ich wollte, daß die Jungen alle zu Raben würden!“ Kaum war das Wort ausgesprochen, so hörte er ein Geschwirr über seinem